

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **10 (1892)**

Heft 111

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{tes} Semester Fr. 3. — Postverein: Jährlich Fr. 16, 2^{tes} Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3
Union postale: un an fr. 16, 2^e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig <i>Mittwoch</i> und <i>Samstag</i> Abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.	Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresses les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire.

Konkurse. — Faillites. — Rechtsdomizile (Domiciles juridiques). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften (Bilans de compagnies d'assurances).

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkureröffnungen. — Ouvertures de faillites.

(Betreibungs-gesetz Art. 231 u. 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugehen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachtheil für sein Vorkaufsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorkaufsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Les créanciers des faillites et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Kanton Zürich.

Konkursamt Niederglatt. (K.-E. 471^a)

Nachlass

des **Meierhofer, Johannes**, Gemeindrath und Waibel, Johannessen Sohn, wohnhaft gewesen in Weiach.

Datum der Konkureröffnung: 27. April 1892.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 12. Mai 1892, Nachmittags 3 Uhr, in der Wirtschaft zur Linde in Weiach.

Eingabefrist: 4. Juni 1892.

Konkursamt Wädenswil.

Gemeinschuldner: (K.-E. 472^a)

Herdy, Adolf, Weinhändler von Ueken (Kt. Aargau), wohnhaft in Wädenswil, allein haftender Gesellschafter der Firma Herdy & C^{ie}, Weinhandlung in Wädenswil.

Datum der Konkureröffnung: 21. April 1892.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 14. Mai 1892, Nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum Engel in Wädenswil.

Eingabefrist: 4. Juni 1892.

Konkursamt Winterthur.

Nachlass (K.-E. 512)

des **Weisser, Otto**, Wirth zum «Solavers», von und wohnhaft gewesen in Winterthur.

Liquidationseröffnung: 29. April 1892.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 13. Mai 1892, Nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Winterthur.

Eingabefrist: 7. Juni 1892.

Konkursamt Zürich.

Gemeinschuldnerin: (K.-E. 504^a)

Firma **C. Auer**, Getreidehandlung an der Usterstrasse in Zürich.

Datum der Konkureröffnung: 29. April 1892.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 17. Mai 1892, Nachmittags 2 Uhr im Café Schneebeli am Limmatquai in Zürich.

Eingabefrist: 10. Juni 1892.

Kanton Bern.

Office des faillites de Courtelary. (K.-E. 496)

Faillie:

Mercier, Dame Veuve Emma, aubergiste, à St-Imier.

Date de l'ouverture de la faillite: 21 avril 1892.

Première assemblée des créanciers: Vendredi, 13 mai 1892, à 2 1/2 heures après-midi, à l'hôtel des XIII cantons, à St-Imier.

Délaï pour les productions: 7 juin 1892.

Office des faillites de Porrentruy. (K.-E. 489)

Failli:

Savoie, Bernard, pharmacien, à Porrentruy.

Date de l'ouverture de la faillite: 2 mai 1892.

Première assemblée des créanciers: Mercredi, 11 mai 1892, dès 2 heures de l'après-midi, au bureau de l'office des faillites, hôtel des Halles, à Porrentruy.

Délaï pour les productions: 7 juin 1892.

Kanton Uri.

(K.-E. 513)

Konkursamt Altdorf.

Ausgeschlagene Verlassenschaft

1) des **Bühler, Anton**, zum Mond in Sisikon.
Datum der Liquidationseröffnung: 4. Mai 1892.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 17. Mai 1892, Nachmittags 1 Uhr, im Rathhouse in Altdorf.
Eingabefrist: 21. Mai 1892.

Ausgeschlagene Verlassenschaft

(K.-E. 514)

2) der Wittve **Mariauna Imholz-Truttmann** von Spiringen, in Altdorf (Liegenschaft «Plattli»).

Datum der Konkureröffnung: 5. Mai 1892.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 18. Mai 1892, Nachmittags 4 Uhr, im Rathhouse in Altdorf.

Eingabefrist: 20. Mai 1892.

Die in Folge des der Konkureröffnung vorangegangenen Beneficium Inventarii bereits angemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe entzogen; dagegen sind die Ausweisbelege einzureichen (Art. 234 des Betreibungs-gesetzes).

Kanton Basel-Stadt.

(K.-E. 497)

Konkursamt Basel-Stadt.

Gemeinschuldner:

Leutwyler-Hartmann, Johann Jakob, Goldschmied, von Basel, Inhaber der Firma «J. Leutwyler» in Basel.

Datum der Erbverzichtsbevollmächtigung: 2. Mai 1892.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 16. Mai 1892, Nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, 1. Stock.

Eingabefrist: 17. Mai 1892.

Die in der Auskundung sub beneficio inventarii bereits angemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe entzogen.

Kanton St. Gallen.

(K.-E. 494)

Konkursamt Untertoggenburg.

Gemeinschuldner:

Grab, Reinhold, Appreteur, von Herisau, in Flawyl.

Konkureröffnung: 29. April 1892.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 14. Mai 1892, Nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus z. «Rössle» in Flawyl.

Eingabefrist: Bis 7. Juni 1892.

Kanton Aargau.

(K.-E. 509)

Konkursamt Zofingen.

Gemeinschuldner:

Vinzenz, Peter, von Pfäfnau, Landwirth in Aarburg.

Datum der Konkureröffnung, in Folge Insolvenzerklärung: 27. April 1892.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 9. Mai 1892, Nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaal in Zofingen.

Eingabefrist: 7. Juni 1892.

Canton du Valais.

(K.-E. 498)

Office des faillites d'Hérens.

Failli:

Gaspoz, Antoine, de feu Ant., de St-Martin, en fuite.

Date de l'ouverture de la faillite: 20 avril 1892.

Première assemblée des créanciers: Mercredi, 18 mai 1892, à 2 heures de l'après-midi, au bureau de l'office des faillites, à Vex.

Délaï pour les productions: 6 juin 1892.

Zahlungsbefehl. — Commandement de payer.

(Betreibungs-gesetz Art. 66.) (Loi sur la poursuite art. 66.)

Kanton Graubünden.

(Z. 495)

Betreibungsamt Davos.

Schuldner: **Grosser, Waldy**, Schauspieler.
Gläubiger: **Berwik, Sophie**, Davos-Platz.

Forderung: Fr. 97.50 Cts. für gelieferte Waaren, zuzüglich nachträglicher Amts- und Publikationskosten.

Pfändungsobjekt: Die vom Kreisamt Davos arrestirten Effekten des Schuldners.

Der Schuldner wird aufgefordert, bis 24. Mai nächsthin den Gläubiger für obige Forderung sammt Kosten zu befriedigen.

Sollte der Schuldner weder diesem Zahlungsbefehl nachkommen, noch bis 14. Mai Rechtsvorschlag erheben, so wird auf Verlangen des Gläubigers die Betreibung ihren Fortgang nehmen.

Da der Wohnort des Schuldners unbekannt ist, so wird die Zustellung dieses Zahlungsbefehls nach Vorschrift des Art. 66, Abs. 4, des Betreibungs-gesetzes durch vorliegende Bekanntmachung ersetzt.

Davos, den 4. Mai 1892.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.

(Betreibungs-gesetz Art. 230.) (Loi sur la poursuite, art. 230.)

Kanton Aargau.

(E. 510)

Konkursamt Zofingen.

Durch Urtheil des Bezirksgerichts Zofingen vom 4. Mai 1892 ist das Konkursverfahren über den Nachlass des **Heinrich Haupt**, Schuster, von Regensberg, in Oltrigen wohnhaft gewesen, eingestellt worden.

Dieser Beschluss wird den Gläubigern des Heinrich Haupt hiemit zur Kenntniss gebracht mit dem Bemerkn, dass das Verfahren geschlossen wird, wenn nicht binnen 10 Tagen von dieser Publikation an ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens verlangt und zugleich einen Kostenvorschuss von Fr. 40 leistet.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

(Betreibungsgesetz Art. 230 und 268.) (Loi sur la poursuite art. 230 et 268.)

Canton du Valais.

Office des faillites de Sion.

L'office des faillites de l'arrondissement de Sion donne avis que la faillite de **Mutti, M.**, ouverte le 20 janvier 1892, a été clôturée le 6 mai ct.

L'office des faillites de l'arrondissement de Sion donne avis que la faillite de **Inchuat, Jean-Germain**, décédé à Savièse, ouverte le 6 février 1892, a été clôturée le 6 mai ct.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(Betreibungsgesetz Art. 249.) (Loi sur la poursuite, art. 249.)

Kanton Zürich.

Konkursamt Wädenswil.

(Ko. 479¹)

Der Kollokationsplan im Konkurse der Firma **Herdy u. Comp.**, Weinhandlung, in Wädenswil, liegt beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Gläubiger, die denselben anfechten wollen, haben bis am 14. Mai 1892 Klage beim Konkursgerichte Horgen anzuheben.

Canton de Berne.

(Ko. 499)

Office des faillites de Porrentruy.

L'état de collocation dans la faillite de Dame **Ramseyer, Elisabeth**, épouse de Samuel, les deux fermiers à Coeuve (district de Porrentruy), est déposé avec les pièces à l'appui, à l'office des poursuites de Porrentruy, où les intéressés peuvent en prendre connaissance. Un délai de dix jours, à dater de la présente publication, soit jusqu'au 17 courant, leur est fixé pour faire opposition. Les créanciers sont en même temps avisés qu'une réclamation de fr. 66.50 produite tardivement par M. le docteur Frédéric König, à Jegenstorf, a été admise au passif.

Kanton Obwalden.

(Ko. 511)

Konkursamt Obwalden, in Alpnach.

In der Liquidation der Verlassenschaft des **Abegg, Niklaus**, gewesener Wirth zur Rose in Kerns, liegt der Kollokationsplan auf dem Bureau des Konkursbeamten J. Röthlin in Kerns zur Einsicht auf.

Gläubiger, welche diesen Kollokationsplan anfechten wollen, haben bis 17. Mai 1892 beim Civilgerichtspräsidium in Sarnen Klage anzuheben.

Kanton Graubünden.

(Ko. 490)

Konkursamt Davos.

Der Kollokationsplan im Konkurse **Kramer, J.**, Davos, liegt beim Konkursamt zur Einsicht auf. Gläubiger, welche denselben anfechten wollen, haben bis zum 17. Mai 1892 beim Konkursgerichte Davos Klage zu führen.

Kanton Aargau.

(Ko. 507)

Konkursamt Brugg.

Der Kollokationsplan im Konkurs über **Märki, Johannes**, gewesener Polizeisoldat, Negotiant, in Mandach, ist beim Konkursamt Brugg zur Einsicht aufgelegt.

Anfechtungsfrist: Bis 17. Mai 1892.

Canton du Valais.

(Ko. 518)

Office des faillites d'Entremont.

Failli:

Darbelay, Pierre-François, de Liddes. L'état de collocation est déposé à l'office, où les créanciers peuvent en prendre connaissance. Un délai de dix jours dès la présente est fixé pour faire opposition.

Canton de Neuchâtel.

(Ko. 505)

Office des faillites du Locle.

Les créanciers de **Schultz, Louis-Charles**, maître de pension, au Locle, sont avisés que l'administration a déposé à l'office, l'état de collocation des créances produites. Les oppositions à cet état doivent être intentées dans le délai de dix jours dès celui de la présente publication.

II. Gläubigerversammlung. — II^e assemblée de créanciers.

(Betreibungsgesetz Art. 252.) (Loi sur la poursuite, art. 252.)

Kanton Bern.

(G. 493)

Konkursamt Wangen.

Die zweite Gläubigerversammlung im Konkurse des **Thomet, Niklaus**, Bendichs sel., von Säriswyl, Schneider und Krämer in Herzogenbuchsee, findet **Samstag, den 28. Mai 1892**, Nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Wangen statt. An derselben ist auch über einen Nachlassvertrag zu verhandeln.

Kanton Aargau.

(G. 506)

Konkursamt Brugg.

Die zweite Gläubigerversammlung im Konkurse des **Märki, Johannes**, gewesener Polizeisoldat, Negotiant in Mandach, findet **Montag, den 30. Mai 1892**, Nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaal zu Brugg statt.

Nachlass-Stundung. — Sursis concordataire.

(Betreibungsgesetz Art. 296.) (Loi sur la poursuite, art. 296.)

Kanton Bern.

Par jugement en date du 30 avril 1892, M. le président du tribunal de ce siège a refusé l'homologation du concordat intervenu le 2 avril 1892, entre **Sibille, Jean**, négociant, anx Breuleux, et ses créanciers.

Saignelégier, le 3 mai 1892.

(N. 501)

Le président du tribunal:

E. Frepp.

Kanton Luzern.

Die der Firma **Segesser & C^e**, zum Hôtel Rigi-Kaltbad, mit Domizil in Luzern, am 5. März 1892 gewährte Nachlassstundung von zwei Monaten ist durch Erkenntniss vom 5. Mai 1892 auf sechs Wochen verlängert worden.

Luzern, den 5. Mai 1892.

Namens des Gerichtsausschusses Luzern:

Der Gerichtspräsident:

Melch. Schürmann.

(N. 516)

Kanton Graubünden.

(N. 508)

Kreisamt Bergün.

Der Wittve **Emma Cloetta-Epp**, Hôtel Cloetta Bergün, ist nach Einreichung eines Entwurfs-Nachlassvertrag eine Stundung von zwei Monaten gewährt.

Als Sachwalter wurde bezeichnet **Ammann Leonhard Serena**.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.

(Betreibungsgesetz Art. 304.) (Loi sur la poursuite, art. 304.)

Kanton Bern.

Die Verhandlung über den Nachlassvertrag, den **König, Franz**, von Wiggiswyl, in Bern, alleiniger Inhaber der Firma F. König, Weinhandlung in Bern, am 6. April 1892 mit seinen Gläubigern abgeschlossen hat, findet statt **Dienstag, den 10. Mai 1892**, Vormittags 11 Uhr, vor Richteramt Bern, Abtheilung Civilsachen.

Den Gläubigern des Franz König wird angezeigt, dass sie ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in dieser Verhandlung anbringen können.

Bern, den 4. Mai 1892.

Der Gerichtspräsident:

Sessler.

(N.-V. 491)

Die Verhandlung über den Nachlass-Vertrag, welchen **Joseph Schweizer**, Josephs, von Wynikon, Kt. Luzern, geb. 1861, Negt. in Burgdorf, mit seinen Gläubigern abgeschlossen hat, findet statt: **Donnerstag, den 12. Mai 1892, Morgens 8 Uhr**, vor Richteramt Burgdorf, im Schlosse dahier.

Den Gläubigern des Joseph Schweizer wird angezeigt, dass sie ihre Einwendungen gegen den Nachlass-Vertrag in der Verhandlung anbringen können.

Burgdorf, den 3. Mai 1892.

Der Gerichtspräsident:

Kohler.

(N.-V. 500)

Kanton Luzern.

Ueber den Nachlass-Vertrag der Firma **Segesser & C^e**, zum Hôtel Rigi-Kaltbad, mit Domizil in Luzern, wird Samstag, den 14. Mai 1892, Nachmittags 2 Uhr, vor Gerichtsausschuss verhandelt.

Einwendungen gegen den Nachlassvertrag sind in dieser Verhandlung vorzubringen.

Luzern, den 5. Mai 1892.

Namens des Gerichtsausschusses Luzern:

Der Präsident:

Melch. Schürmann.

(N.-V. 515)

Homologation de concordat.

(Loi sur la poursuite, art. 306, etc.)

Par jugement du 25 avril 1892, le tribunal de première instance de Genève a homologué le concordat intervenu entre sieur **Frédéric Jeannin**, confiseur à Genève, chemin des Terrassiers, et ses créanciers, le 28 mars 1892.

(B.-N. 517)

Tribunal de 1^{re} instance de Genève.

Konkurs-Steigerungen.

Kanton Luzern.

(St. 492)

Konkursamt Willisau.

Gemeinschuldner:

Widmer, Kaspar, Büchsenmacher in Ettiswil.

Steigerungsobjekt: Ein Heimwesen, bestehend in Haus und Scheune und ca. 18 Aaren Land, bei der Ziegelhütte in Ettiswil.

Schätzungssumme: Fr. 7000.

Steigerung: Samstag, den 4. Juni künftigt, Nachmittags 2 Uhr, im Gasthause zum «Schwert» in Ettiswil.

Der Steigerungsbrief mit Bedingungen liegt vom 20. Mai an beim Konkursamt Willisau zur Einsicht auf.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Schweizerische Sterbe- und Alterskasse in Basel.

Das Rechtsdomizil für den **Kanton Genf** wird verzeigt bei Hrn. **D^r L. Rehffous**, Filialeinnehmer in Genf. Das bisherige Rechtsdomizil erlischt dagegen. (D. 38)

„Germania“

Lebensversicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Stettin.

Unsere bisherige Rechtsdomizile für die Kantone Neuchâtel und Bern sind erloschen und es wird das Rechtsdomizil verzeigt:

1) Für den Kanton **Neuchâtel**: Bei Herrn **Emil Huber**, Kaufmann, in **Neuchâtel**.

2) Für den Kanton **Bern**: Bei Herrn **Flükiger-Krähenbühl**, Lehrer, Mittelstrasse 7, Länggasse, in **Bern**.

Zürich, den 4. Mai 1892.

Centralbureau der «Germania» für die Schweiz:

F. Uhrig.

(D. 39)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1892. 30. April. Unter der Firma **Käseereigesellschaft Dorf Doppleschwand** bildete sich am 14. März 1892 auf unbestimmte Dauer mit Sitz in Doppleschwand eine Genossenschaft zum Zwecke der bestmöglichen Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkeerprodukten, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käseerei oder durch den Verkauf an einen Unternehmer. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf Bezug nehmende Beitrittsklärung unterzeichnet hat. Die Mitglieder der Gesellschaft und die Gastbauern sind verpflichtet, alle von ihren Kühen gelieferte Milch in die Käseerei zu liefern. Ausgenommen ist die für den Bedarf der Lieferanten und seiner Hausbewohner erforderliche, oder an Verpächter, Nutzniesser etc. abzugebende Milch. Als Beitrag an die Kosten des Gesellschaftsbetriebes wird den Lieferanten bei der Bezahlung für

jeden Hektoliter der gelieferten Milch ein Abzug gemacht, dessen Höhe durch die Hauptversammlung festgesetzt wird. Die Mitgliedschaft wird verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Die Mitgliedschaft haftet auf dem Grundstücke und geht mit diesem auf den Erwerber über. Ausnahmen gestattet die Hauptversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe sind: Die Hauptversammlung, bei welcher für gewisse Gegenstände auch die sog. Gastbauern, Personen, denen ohne Mitgliedschaft die Berechtigung zur Milchlieferung zusteht, Stimmrecht haben, der Vorstand, bestehend aus drei Mitgliedern, mit zweijähriger Amtsdauer, nämlich Präsident (Hüttenmeister), Kassier und Sekretär, und die Rechnungsrevisoren. Werden die Funktionen des Kassiers dem Präsidenten übertragen, so ist das dritte Mitglied Vizepräsident. Präsident und Sekretär führen kollektiv die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Präsident und Kassier ist Robert Wicki, Vizepräsident ist Franz Stalder, Sekretär ist Josef Löttscher, alle von und in Doppleschwand.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau für den Registerbezirk Kriegstetten.

1892. 30. April. Aus der Kollektiv-Gesellschaft unter der Firma **Fischer, Rotondi & Cie**, Molkerei und Käsehandlung Solothurn in Zuchwil (S. H. A. B. 1891, Nr. 177, pag. 720), ist Johann Rotondi ausgeschieden; in Folge dessen ist die Firma erloschen.

Die übrigen Gesellschafter, Jakob Fischer, Jakob's sel. von Utzenstorf, in Solothurn, und Rudolf Fischer, Jakob's sel. von Utzenstorf, in Biberist, führen die Kollektiv-Gesellschaft unter der Firma **Fischer & Cie**, Molkerei und Käsehandlung Solothurn, mit Sitz und Gerichtsstand in Zuchwil, weiter. Die Natur des Geschäftes bleibt unverändert.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1892. 2. Mai. Inhaber der Firma **F. Buob Steinlieferant** in Hof, Rorschacherberg, ist Franz Anton Buob von und in Rorschacherberg. Natur des Geschäftes: Steinbruchgeschäft und Landwirtschaft. Geschäftslokal: Wienachten (Gemeinde Lutzenberg).

2. Mai. Die Firma **Alder & Rappolt** in St. Gallen (S. H. A. B. 1890, pag. 384) widerruft die an Adolf Brunner ertheilte Prokura in Folge Austrittes aus dem Geschäft.

2. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Tagmann** in Altstätten (S. H. A. B. 1883, pag. 476, und 1891, pag. 494) hat sich in Folge Todes des Gesellschafters Gottlieb Tagmann aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Gebrüder Tagmann in Liquidat.** durch den bisherigen Gesellschafter Ulrich Tagmann und Ulrich Tagmann, Sohn, besorgt.

2. Mai. Gallus und Ulrich Tagmann, beide von und in Altstätten, haben unter der Firma **Gebrüder Tagmann** in Altstätten eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1892 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Bleicherei, Zwirnerei und Garnhandlung. Geschäftslokal: Vorstadt und Kirlen.

2. Mai. Die Firma **R. Grab** in Flawil (S. H. A. B. 1888, pag. 704) ist in Folge Konkurskenntnisses des Bezirksgerichtspräsidenten von Untertoggenburg von Antezwegen gelöscht worden.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Thurgovia

1892. 2. Mai. Inhaber der Firma **Th. Ammann, Ing^r** in Tägerweilen ist Theodor Ammann von Tägerweilen und Ermatingen, wohnhaft in Tägerweilen. Technisches Bureau.

Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu Basel.

Bilanz pro 31. Dezember 1891.

Aktiva.			Passiva.	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
9,000,000	—	Verpflichtungsscheine der Aktionäre.	10,000,000	—
20,788,346	99	Darlehen auf Hypotheken und Unterpfund.	27,431,870	87
1,325,500	—	Liegenschaften-Konto.	366,846	94
2,253,082	18	Effekten- und Wechsel-Konto.	208,961	31
1,772,516	65	Darlehen auf Policen.	19,676	60
41,539	34	Kassa-Konto.	65,000	—
548,117	08	Guthaben bei Diversen für Amts-Kautionen.	134,204	61
19,720	—	Mobilien-Konto.	335,142	39
1,170,776	23	Debitoren: Guthaben bei Banken und Generalagenturen.	393,077	81
805,111	98	Gestundete Prämien-Raten.	215,829	—
1,532,104	60	Guthaben bei Rückversicherungs-Gesellschaften.	70,535	—
			12,000	—
			3,670	52
39,256,815	05		39,256,815	05

Namens des Verwaltungsrathes:

Der Präsident: **Rud. Iselin.** Der Vize-Präsident: **Ed. Bernoulli.** Der Direktor: **Stein.**

Gladbacher Feuerversicherungs-Aktien-Gesellschaft.

Bilanz am 31. Dezember 1891,

nach der Genehmigung in der Generalversammlung.

Aktiva.			Passiva.	
Mk.	Pr.		Mk.	Pr.
4,800,000	—	1. Solawechsel der Aktionäre.	6,000,000	—
152,587	40	2. Guthaben bei den Banquiers.	680,282	—
233,955	90	3. Ausstände bei den Agenturen.	532,552	50
78,757	70	4. Diverse Debitoren.	466,300	80
95,320	30	5. Baar.	150,199	70
1,111,258	70	6. Effektenbestand;	795	—
		Kurswerth vom 31. Dezember 1891 Mk. 1,417,713. 80	60,000	—
		eingestellt laut Aktiengesetz mit . . . » 1,411,258. 70		
933,250	—	7. Hypotheken.		
185,000	—	8. Immobilien in M. Gladbach und Köln.		
—	—	9. Inventar und Schilder, abgeschrieben.		
7,590,130	—	Summa.	7,590,130	—

M. Gladbach, den 21. April 1892.

Gladbacher Feuerversicherungs-Aktien-Gesellschaft.

Der Vorstand: **Quack.** Der General-Direktor: **Thyssen.**

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Bödeli-Bahn.

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 21. Mai 1892, Vormittags 10^{1/2} Uhr,
im Verwaltungsbureau, Laupenstrasse 7, in Bern.

Traktanden:

- 1) Ergänzung des Verwaltungsrathes.
- 2) Ermächtigung zum Abschluss eines Tauschvertrages mit der Dampfschiffgesellschaft des Thuner- und Brienzsee's.
- 3) Unvorhergesehenes.

Die Tit. Aktionäre sind ersucht, sich über ihren Besitz an Aktien unter Abgabe eines diessbezüglichen Nummern-Verzeichnisses bei Erhebung der Zutrittskarten auszuweisen.

(274)

Der Verwaltungsrath.

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft

in Zürich.

In der heute stattgehabten Generalversammlung wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1891 auf 6% festgesetzt.
Demgemäss wird der am 15. Mai fällige Coupon Nr. 40 mit

Fr. 30

vom Verfalltage ab an unserer Gesellschaftskasse, sowie bei den Herren **C. Schultess Erben in Zürich, Fréy & La Roche in Basel, Falek & Cie in Luzern** eingelöst. (OF 2659)

Zürich, den 29. April 1892.

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft: (262*)

Namens des Verwaltungsrathes,

Der Präsident: **Adelrich Benziger.** Der Protokollführer: **Ed. Fierz.** Der Direktor: **Wettstein.**

BILAN DU CREDIT YVERDONNOIS.

Arrêté au 31 décembre 1891.

Actif	Soldes		Passif	Soldes	
	fr.	ct.		fr.	ct.
Capital non versé	1,009,520	—	Capital social	1,261,900	—
Caisse	88,830	57	Fonds de réserve	68,000	—
Portefeuille	1,487,619	44	Dépôts fixes, 3 ans	1,259,500	—
Titres et créances	181,287	—	id 1 an	88,000	—
Fonds publics	63,379	90	Intérêts des dépôts	20,345	55
Comptes courants correspondants	24,319	62	Caisse d'épargne	188,996	55
id débiteurs	404,002	90	Comptes courants créanciers	331,021	70
Compte mobilier	1	—	Compte d'attente	16,500	—
			Réescompte du portefeuille	10,156	80
			Dividendes	10,726	15
			Répartition au personnel	3,357	50
			Profits et pertes (solde à nouveau)	456	18
	3,258,960	43		3,258,960	43

Yverdon, 24 février 1892.

Le directeur: **A. Perusset.****Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft.**

Wir beehren uns hiermit, die Herren Aktionäre zu der am **Samstag, den 21. Mai 1892, Vormittags 10 Uhr**, im Geschäftslokal der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 44, stattfindenden

achtundzwanzigsten ordentlichen Generalversammlung

einzuladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen werden:

- 1) Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrathes und der Bilanz über das Rechnungsjahr 1891.
- 2) Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 3) Antrag des Verwaltungsrathes betreffend Verwendung des Reingewinns und Feststellung der Dividende.
- 4) Wahl von zwei Mitgliedern der Verwaltungsrathes.
- 5) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten für das Jahr 1892.

Die zur Theilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten (vergl. § 18 der Statuten) können von Montag, den 16. Mai an, im Cassa-Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust sammt dem Revisionsbericht werden von Freitag, den 13. Mai an auf unserem Bureau zur Einsichtnahme aufgelegt sein.

Zürich, den 5. Mai 1892.

(OF 2727)

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft.

Der Verwaltungsrath:

Der Direktor:

(276*) **H. Diggelmann**, Präsident.**Wasels.****„SCHWEIZ“****Transport-Versicherungs-Gesellschaft.**

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1891 auf 25 % festgesetzt. Demnach wird der am 15. Mai a. c. fällige Coupon Nr. 22 mit

Fr. 125

und zwar von heute ab an unserer Gesellschaftskasse eingelöst. Wir bitten, den Coupons ein Nummernverzeichnis beizufügen.

Zürich, den 29. April 1892.

Namens des Verwaltungsrathes,

Der Präsident:

Der Direktor:

(255*)

Riedtmann-Naef.**H. Knorr.****Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft in Winterthur.**

Die Tit. Aktionäre werden hiemit gemäss § 18 der revidirten Statuten zu der **Donnerstag, den 12. Mai 1892, Vormittags 11 Uhr**, im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in der folgende Geschäfte zur Verhandlung kommen werden:

- 1) Vorlage des Berichtes über das Geschäftsjahr 1891.
- 2) Bericht der Herren Censoren, Gutachten des Aufsichtsrathes und Abnahme der Rechnung.
- 3) Antrag des Aufsichtsrathes über die Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Wahl eines Bevollmächtigten für den Ankauf, Verkauf und die Uebertragung französischer Rententitel.
- 5) Festsetzung der Sitzungsgelder für die Mitglieder des Aufsichtsrathes.
- 6) Wahl von drei Censoren und zwei Suppleanten für das Jahr 1892.

Für die Stimmberechtigung ist § 19 der revidirten Statuten massgebend. Die Stimmkarten können von **Donnerstag den 5. Mai** an auf dem Bureau der Gesellschaft und auch unmittelbar vor Eröffnung der Versammlung in Empfang genommen werden.

Der Geschäftsbericht wird den Aktionären in besonderer Sendung zugestellt; derselbe kann auch an unserer Kasse bezogen werden.

Die Originalakten über Bilanz-, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren liegen gemäss § 41 der revidirten Statuten im Bureau der Direktion zur Einsicht auf.

Winterthur, den 7. April 1892.

(225*)

Namens des Aufsichtsrathes

der

Schweizerischen Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft,

Der Präsident:

Der Protokollführer:

Der Direktor:

H. Sulzer-Steiner. Dr. A. Sulzer. H. Langsdorf.**Prudentia, Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen.**

Wir beehren uns hiermit, die Herren Aktionäre zu der am **Samstag, den 21. Mai 1892, Vormittags 10 1/2 Uhr**, im Geschäftslokal der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 44, stattfindenden

sechszehnten ordentlichen Generalversammlung

einzuladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen werden

- 1) Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrathes und der Bilanz über das Rechnungsjahr 1891.
- 2) Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 3) Antrag des Verwaltungsrathes betreffend Verwendung des Reingewinns und Feststellung der Dividende.
- 4) Wahl von zwei Mitgliedern des Verwaltungsrathes.
- 5) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten für das Jahr 1892.

Die zur Theilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten (vergl. § 18 der Statuten) können von Montag, den 16. Mai an im Cassa-Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust sammt dem Revisionsbericht werden von Freitag, den 13. Mai an auf unserem Bureau zur Einsichtnahme aufgelegt sein.

Zürich, den 5. Mai 1892.

(OF 2728)

Prudentia,

Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen.

Der Verwaltungsrath:

Der Direktor:

(275*)

H. Diggelmann, Präsident.**Wasels.****Schmalspurbahn Landquart-Davos.**

Die Aktionäre werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf

Samstag den 21. Mai 1892, Nachmittags 3 Uhr,
in den Lokalitäten der Schweiz. Eisenbahnbank
in Basel

eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Berichtes und der Rechnungen pro 1891, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 2) Erneuerungswahl für zwei gemäss Vorschrift der Statuten im Austritt befindliche Mitglieder des Verwaltungsrathes.
- 3) Wahl der Kontrollstelle pro 1892.

Zur Theilnahme an dieser Versammlung haben die Herren Aktionäre ihre Titel bis spätestens den 18. Mai bei der Gesellschaftskasse in Davos-Platz oder der Schweiz. Eisenbahnbank in Basel zu deponiren, woselbst vom 15. Mai an auch der Jahresbericht und der Bericht der Herren Revisoren bezogen werden kann.

(H 162 D)

Basel, den 4. Mai 1892.

Der Präsident des Verwaltungsrathes:

R. Geigy-Merian.

(273*)

Die Buchdruckerei **JENT & REINERT** in Bern
empfiehlt sich dem Tit. Handelsstande zur Anfertigung aller vorkommenden Formulare.
Rasche und geschmackvolle Ausführung.